

Fachbereich/Amt/Stab: I / Stab 15 (15-24-41/1)	Datum: 29.07.2014	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlicher Teil <input type="checkbox"/> nichtöffentlicher Teil	Vorlagen-Nr.:
Beratungsfolge:	Sitzungstermine:	<i>16/16</i>	
1. Hauptausschuss	26.08.2014	Eingang Büro des Bürgermeisters: <i>B.-W. 5/8.14</i>	
2.			
3.			
Betrifft: Bürgerantrag des SPD-Ortsvereins Burscheid / AG 60 plus vom 26.06.2014 auf Einrichtung eines Bestattungswaldes			Bezug auf Beratung am:
			Vorlagen-Nr.:

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss des Rates der Stadt Burscheid nimmt den Bürgerantrag der AG 60 plus des SPD-Ortsvereins Burscheid vom 26.06.2014 auf Einrichtung eines Bestattungswaldes in Burscheid zur Kenntnis.

Die Eingabe wird zuständigkeitshalber in den Stadtentwicklungsausschuss verwiesen mit der Empfehlung, diese zusammen mit dem Antrag zur Prüfung der Möglichkeiten und Auswirkungen der Schaffung eines "Friedwaldes" (Antrag der FDP-Fraktion vom 22.07.2014) zu behandeln.

Der Antragsteller ist zu gegebener Zeit über das Ergebnis schriftlich zu informieren.

Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> Gremium und Sitzungstermine wie Beratungsfolge (siehe oben)				
Nur ausfüllen, wenn abweichend von Beratungsfolge	Gremium	1.	2.	3.
	Sitzung am			
Abstimmungs- ergebnis <input type="checkbox"/> siehe Anlage	Einstimmig dafür	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja-Stimmen			
	Nein-Stimmen			
	Enthaltungen			
Lt. Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entspr. protok. Änderung / Ergänzung		<input type="checkbox"/> siehe Anlage	<input type="checkbox"/> siehe Anlage	<input type="checkbox"/> siehe Anlage
Kein Beschluss <input type="checkbox"/>	zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	verwiesen in			

Begründung:

Mit Schreiben vom 26.06.2014 beantragt die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD die Einrichtung eines Bestattungswaldes in Burscheid (siehe Anlage).

Für Anregungen und Beschwerden (Bürgeranträge) ist gemäß § 13 Hauptsatzung der Stadt Burscheid in Verbindung mit § 18 Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Burscheid und seine Ausschüsse der Hauptausschuss zuständig. Voraussetzung ist, dass die Anregung oder die Beschwerde in den Zuständigkeitsbereich der Stadt Burscheid fällt. Dies ist hier der Fall und der Antragsteller wurde am 02.07.2014 schriftlich informiert.

Das Thema Bestattungswald bzw. Friedwald wurde ebenfalls mit einem Antrag der FDP-Fraktion vom 22.07.2014 aufgegriffen. Hierin wird beantragt die Verwaltung zu beauftragen, die Möglichkeiten und Auswirkungen der Schaffung eines Friedwaldes als weitere Bestattungsalternative zu prüfen und darzustellen. In dem Rahmen soll die Verwaltung verschiedene Fragen bzw. Problematiken aufgreifen und prüfen.

Gemäß § 7 der Zuständigkeitsordnung ist für das Thema Planung von Plätzen und Grünflächen einschließlich Friedhof der Stadtentwicklungsausschuss zuständig. Daher empfiehlt die Verwaltung, den Bürgerantrag in den Fachausschuss zu verweisen und zusammen mit dem o.g. Antrag zur Schaffung eines Friedwaldes zu behandeln.

Über das Ergebnis ist der Antragsteller zu gegebener Zeit schriftlich zu informieren.

Anlage

Finanzielle Auswirkungen	
<input type="checkbox"/> Ja ↓	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Die Mittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja →	Produkt-Nr./Bezeichnung:
<input type="checkbox"/> Nein (siehe Beschlussvorschlag)	

Gesamtkosten der Maßnahme EUR	Lfd. Ausgaben, jährlich EUR
-------------------------------------	-----------------------------------

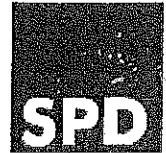
Der Bürgermeister

Caplan
Caplan

Beschlussausführung:		
Die Ausführung des Beschlusses erfolgte wie nachstehend aufgeführt.		
Datum:	Maßnahme:	Ausführ. Amt/ Sachbearbeiter:

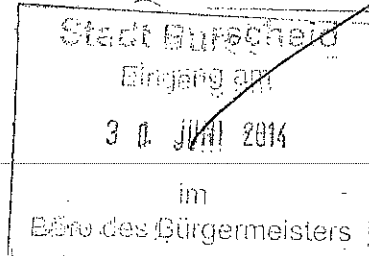
Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus

Ortsverein
Burscheid



Höhestraße 48
51399 Burscheid
Telefon: 02174-76 81 22
e-mail:
jakob.fromm@gmx.de

Herrn
Bürgermeister Caplan
Rathaus
51399 Burscheid



Burscheid, den 26.06.2014

Antrag auf Einrichtung eines Bestattungswaldes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vor Jahren hat es deutliche Veränderungen im Bestattungsgesetz gegeben. Neben den klassischen Urnengräbern, welche immer mehr Zuspruch finden, ist es nun auch möglich Urnen in Bestattungswälder beizusetzen. Diese Variante gibt es in Burscheid leider nicht. Folglich werden zunehmend Burscheider Bürger in Nachbargemeinden beigesetzt. Das sollten wir baldmöglichst ändern. Deshalb stellen wir den Antrag eine solche Einrichtung zu schaffen.

Begründung:

- Jeder Burscheider Bürger sollte die Art seiner Bestattung frei wählen können und die Möglichkeit haben in seiner Heimat Erde zu ruhen, Platz ist reichlich vorhanden.
- Unsere Gesellschaft altert zunehmend. Ebenfalls vergrößert sich die Zahl der Singles mit wenigen oder keinen Verwandten. Selbst ein Urnengrab bedarf der Pflege, wer macht das dann?
- Eine Waldbestattung bringt hier die Lösung unkompliziert und mit Würde beigesetzt zu werden.
- Die Pflege eines Waldes ist minimal und deshalb für den Betreiber sehr wirtschaftlich. Einsparungen und Mehreinnahmen durch zusätzliche Belegungen entsprechen unserem städtischen Haushaltskonzept.
- Wir können uns vorstellen, dass der Bereich der letzten Neuanlage jenseits des Bachlaufes dafür gut geeignet ist. Hierzu sollte der Baumbestand erweitert werden.

Mit freundlichem Gruß


Jakob Fromm
(AG 60 plus der SPD)


Klaus Becker
(Fraktionsvorsitzender)

1.) 15
2.) § II Nr. 30/06. Zi
3.) 15-24-41/1
4.) Haupt A (Beschwerde A)
26.08.2014